

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

sterblichen Ueberreste des Komponisten in einem mächtigen Marmorarkophag bestatten lassen.

Bücher tisch

Der **Kammermusik-Literaturkatalog**, den Professor Wilh. Altmann, früherer Direktor der Musikabteilung der Preussischen Staatsbibliothek, zusammengestellt hat, erscheint demnächst in vierter, bis zur Gegenwart ergänzter Auflage im Verlag Carl Merseburger in Leipzig.

Die „**Zeitschrift für Instrumentenbau**“, von dem Holzländer Paul de Wit gegründet, blickt auf ein 50jähriges Bestehen zurück. Innerhalb dieser Zeitspanne hat dies Fachorgan die deutsche Musikinstrumentenindustrie auf ihrem Wege begleitet, ihre Entwicklung gefördert und die Belange des Faches gewahrt. Mag sie weiter auf diesem ehrenvollen Wege fortschreiten!

Westermanns Monatshefte bringen in der vorliegenden Novemberausgabe unter verschiedenerlei Abhandlungen auch einen Aufsatz von Franz Stassen „Erinnerungen an Siegfried Wagner“ — Persönliches und Menschliches. Der Maler Franz Stassen, der sich bekanntlich in unergleichlicher Weise in die Gedankenwelt Richard Wagners versenkt hat, stand dem Sohne des Meisters freundschaftlich nahe. Seine „Erinnerungen“ sind ein hohes Freundschaftszeugnis.

Musiker-Jahrbuch 1931. Festausgabe anlässlich des Mozart-Festjahres erscheint demnächst! Wir verweisen auf den Aufruf der Arbeitsgemeinschaft und auf den beige-druckten Bestellschein!



KARL SCHREYER, WIEN III., Landstraßenviertel 39 Werkstätte für Metall-Blasinstrumenten-Erzeugung Gegründet 1908

Sämtliche Reparaturen werden bestens ausgeführt und niedrigst berechnet. Umtausch alter Instrumente, sowie Handel mit sämtlichen Musikinstrumenten, deren Bestandteilen und Saiten. Bei Einkauf neuer Instrumente Zahlungs-erleichterung ohne Preisauflage. Bei Barzahlung entsprechender Rabatt.

Musiker-Kalender 1931 Festausgabe anlässlich des Mozart-Festjahres.

Befertigte(r) bestellt(en) Stück Musiker-Jahrbuch 1931 zum Preise (einschließlich Postver- sand) von S 1.— per Stück.

Ab 10 Stück (mit Postversand) per Stück nur 90 g.

....., am / 1930.

Unterschrift.

Genaue Adresse erbeten.

in

Einzusenden an **Ed. Munninger, Lehrer, Lambrecht, Innkreis, D. O.**

Scherz und Lachen

Kindermund. Papa hat seinem Söhnchen erklärt, wie die Indianer sich kunstvoll das Gesicht bemalen, ehe sie auf den Kriegspfad gehen. Am nächsten Tage stürzt der Kleine aufgeregt ins Zimmer. „Papa, komm schnell, Mama sitzt schon eine halbe Stunde vor dem Spiegel, gleich wird sie auf den Kriegspfad gehen!“

Fliegen. „Kellner“, rief der Gast, „in meiner Suppe schwimmt eine Fliege.“ — „Bielmals Verzeihung. Die muß ich reinweg übersehen haben, als ich die anderen vorhin herausfischte.“ J. H. R.

Die Liebe. „Wissen Sie auch, Fräulein, daß Ihr Bräutigam acht Tage im Gefängnis gefessen hat?“ — „Oh, dieser Schuft! Zu mir hat er gesagt, vier Wochen. Wo mag er sich die übrige Zeit herumgetrieben haben?“

Zukunft. „Ich frage mich oft, was aus mir werden soll, wenn Sie nicht meine Frau werden!“ — „Und ich frage mich, was aus mir wird, wenn ich Ihre Frau werde!“

Märchen weint. Mama: „So höre doch auf zu weinen, Märchen! Auch wenn man sich weh getan hat, braucht man nicht so zu weinen!“ — Märchen, noch besser weinend: „Hu—hu—hu — wozu ist dann überhaupt das Weinen?“

Eigentümer, Herausgeber und Verleger: Alpenländischer Volksverlag, Linz, Goethestraße 35 / Verantwortlicher Schriftleiter: Ed. Munninger, Lehrer, St. Lambrecht, Bez. Ried im Innr. / Druck: Buchdruckerei Joh. Haas, Wels, Stadtplatz 34.

Reinert ist ein Bion?

Ich bin nämlich das schönste Lexikon über alles für alle in einem Band. Von A bis Z ist mir alles bekannt, der Kleine Herder bin ich genannt.

Der Kleine Herder ist ein Lexikon in einem Bande: das vollkom- menste und brauchbarste. Über 50 000 Artikel. 4000 Bilder und Karten. Gründlich. Praktisch. Handlich. Jedermann verständlich. 30 Mark. Teilzahlungen. Probehefte mit Bildern umsonst in allen Buchhandlungen oder beim Verlag Herder in Freiburg im Breisgau.

Empfehlenswerte Gaststätten in Linz

Gasthof „Zur Stadt Meran“

Figulstraße 34 — Ecke Beethovenstraße
Gute Küche, vorzügliche Getränke, Extrazimmer, Fremdenzimmer Schattiger Gastgarten.

Musikertreffpunkt in Linz:

Gasthof „Zum schwarzen Bod“

Besitzer Franz und Mimmi Vogler, Altstadt 22
Vorzügliche Küche, prima Weine, Fremdenzimmer

Gasthof „Zur ungarischen Krone“

Pestalozziplatz Bes. Franz Dorninger
Große Extrazimmer für Proben und Sitzungen

Konzertcafé „Bunter Vogel“

Café Schreiner, Goethestraße 35
Aufmerksamste Bedienung / Alle Zeitungen u. Zeitschriften

Café Schentensfelder, Feldstraße

Nähe der Bahn
Alle Zeitungen und Zeitschriften